



VLAAMSE  
REGULATOR  
VOOR DE MEDIA

Onafhankelijk toezichthouder voor  
de Vlaamse audiovisuele media

## Pressemitteilung

### NOTIFIZIERUNG VON ENTSCHEIDUNGSENTWÜRFEN ÜBER DIE BREITBAND- UND FERNSEHMÄRKTE DURCH DIE KRK AN DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION

**Brüssel, den 2. Mai 2018 - Die KRK, die Konferenz der Regulierungsbehörden für den Bereich der elektronischen Kommunikation, die den CSA, das BIPT, den Medienrat und den VRM umfasst, hat heute, am 27. April 2018, Entscheidungsentwürfe über die Marktanalyse über den Breitband-Internetzugang und den Fernsehmarkt angenommen. Diese Marktanalysen wurden der Europäischen Kommission notifiziert, die 30 Tage Zeit hat, um zu diesen Projekten Stellung zu nehmen.**

Eine eingehende Analyse zeigt, dass diese beiden Märkte weiterhin durch einen Mangel an Wettbewerb gekennzeichnet sind. Die KRK kommt zu der Schlussfolgerung, dass Proximus, Telenet, Brutélé und Nethys, die ihre Dienste unter dem Namen VOO vermarktet, weiterhin über eine beträchtliche Marktmacht auf den relevanten Großkundenmärkten verfügen und bestätigt also, dass die Netze von Proximus, Brutélé, Nethys und Telenet für konkurrierende Betreiber offen bleiben müssen.

Gestützt auf die Ergebnisse der öffentlichen Konsultationen, die im Sommer 2017 durchgeführt wurden, und auf die Stellungnahme der belgischen Wettbewerbsbehörde, haben die Medienregulierungsbehörden (VRM, CSA, Medienrat) und das BIPT einander ihre jeweiligen Entscheidungsentwürfe in Anwendung des Zusammenarbeitsabkommens vom 17. November 2006 gegenseitig mitgeteilt. Nachdem sie im Rahmen dieses Abkommens damit befasst wurde, hat die KRK, in der die 4 Regulierungsbehörden vertreten sind, die Entscheidungsentwürfe angenommen, die an diesem Freitag der Europäischen Kommission mitgeteilt wurden.

In der festgelegten Frist von einem Monat kann die Kommission entweder Bemerkungen vorbringen, die die KRK weitestgehend berücksichtigen soll, oder die Eröffnung einer zweiten Phase beantragen wegen ernsthafter Zweifel über die Entwürfe oder auch sich jedes Kommentars enthalten. Falls die Kommission keine eingehende Untersuchung (2. Phase) durchführt, sollten die endgültigen Entscheidungen der KRK im Juni dieses Jahres erfolgen.

Die öffentlichen Fassungen der Entscheidungsentwürfe, die die KRK der Europäischen Kommission mitgeteilt hat, sind auf deren Website unter folgender Adresse veröffentlicht:

<https://circabc.europa.eu/faces/jsp/extension/wai/navigation/container.jsp?FormPrincipal: idcl=FormPrincipal: idjsp35&FormPrincipal.SUBMIT=1&id=2328c58f-1fed-4402-a6cc-0f0237699dc3&javax.faces.ViewState=WXo%2B3DiKvC1sgfiJgWiFpwTJEIzCb7sHCA1Tg7Y4Wr oVCye3RKhZnhmtHSNfWvRPNR9YAQMn7hmkBcHBMzQVh6vbc225GAC2nNQAJ95%2B6qjnO DVKE9YgTSrWWN5p7lXZoLKfAtX9h9F9b7qFcg4KBzOewbQ%3D>

Für weitere Auskünfte (Presse):

BIPT

Jimmy Smedts

02 226 88 22

[www.bipt.be](http://www.bipt.be)

Koning Albert II-laan 35

1030 Brüssel

[info@bipt.be](mailto:info@bipt.be)

Medienrat

Robert Queck

[info@medienrat.be](mailto:info@medienrat.be)

[www.medienrat.be](http://www.medienrat.be)

Gospertstraße 42, 4700 Eupen

CSA

François Massoz-Fouillien

0496 05 05 73

[www.csa.be](http://www.csa.be)

Boulevard de l'Impératrice, 13

1000 Bruxelles

VRM

[pers@vrm.vlaanderen.be](mailto:pers@vrm.vlaanderen.be)

<http://www.vlaamseregulatormedia.be>

Koning Albert II-laan 20 bus 21

1000 Brussel